

Fragen und Antworten, die Dir auf Deinem Weg in die Ausbildung helfen...

1. Benötige ich Vorkenntnisse bzw. brauche ich ein Praktikum?

In Deinem eigenen Interesse solltest Du vorher ausprobieren, ob die Arbeit Dir Spaß macht und ob die Vorstellungen von Deinen zukünftigen Tätigkeiten richtig sind.

2. Welche Arbeitszeiten kommen auf mich zu?

Wie in jeden anderen Beruf beträgt auch Deine Arbeitszeit 40 h in der Woche. Dennoch kommt es in der arbeitsintensiven Zeit schon mal vor, dass es mehr Stunden werden, z. B. Ernte.

3. Muss ich auch am Wochenende arbeiten?

Richte Dich darauf ein, dass Du auch am Wochenende arbeiten musst. Denn Tiere müssen täglich versorgt werden und witterungsabhängige Arbeiten, wie die Ernte können nicht nur von Montag bis Freitag erledigt werden.

4. Benötige ich einen Führerschein?

Eine Fahrberechtigung für Moped oder Auto ist wichtig, da die Betriebe oft außerhalb von Orten liegen.

Die Spezialführerscheinklasse T ist für die meisten landwirtschaftlichen Maschinen erforderlich.

5. Wie fit muss ich für diese Arbeit sein?

Du musst den Anforderungen körperlicher Arbeit gewachsen sein. Zu allen Jahreszeiten fallen Arbeiten unter freiem Himmel an. Allergien gegen Tiere, Staub oder Pollen solltest Du nicht haben.

6. Was verdiene ich während der Ausbildung?

Das tarifliche Entgelt beträgt zurzeit:

1. Ausbildungsjahr: 525,-€
2. Ausbildungsjahr: 570,-€
3. Ausbildungsjahr: 630,-€

Zusätzlich kannst Du entsprechend Deiner Leistung in Theorie und Praxis eine Zusatzvergütung bekommen.

7. Kann ich Unterstützung beantragen?

Du kannst finanzielle Unterstützung, (Mietzuschüsse etc.) und/oder Hilfe beim Lernen bestimmter Fächer beantragen.

- Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)
Informationen unter:
www.arbeitsagentur.de unter Rubrik Ausbildung
- Ausbildungsbegleitende Hilfen(abH)
Informationen erfährst du von Deinem Berufsberater

8. Finde ich nach dem Abschluss meiner Ausbildung überhaupt eine Anstellung?

Gut ausgebildete Fachkräfte werden dringend gesucht. Die meisten Betriebe garantieren eine ganzjährige Beschäftigung.

9. Welche Weiterbildungschancen habe ich nach meiner Ausbildung?

In Mecklenburg-Vorpommern kannst Du die agrarwirtschaftliche Fachschule besuchen. Sie bietet vielfältige berufsbegleitende Weiterbildungen. Danach kannst Du Aufgaben im mittleren Leitungsbereich von Betrieben übernehmen oder ein eigenes Unternehmen führen.



Checkliste...

Kreuze Dich durch die Checkliste und starte so richtig in Deine Ausbildung

- Zeugniskopien
- Schulzeitbescheinigung
- Gesundheitsbescheinigung
- Krankenversicherung
- Zusatzversicherung
- Sozialversicherungsnummer
- Lohnsteuerkarte
- Sparvertrag/ Girokonto
- BAB/ abH
- Fahrpreisermäßigung

Adresse:

Bauernverband M-V e. V.

Trockener Weg 1b

17034 Neubrandenburg

Tel.: 0395/4212484 - 85

Fax: 0395/430920

E-Mail: info@bv-mv.de

www.bauernverband-mv.de

Ansprechpartnerin Ausbildung:

Rotraud Geiger

Trockener Weg 1b

17034 Neubrandenburg

Tel.: 0395/4309227

E-Mail: geiger@bv-mv.de

**Fragen und Antworten,
die Dir auf Deinem Weg in
die Ausbildung helfen**



Bauernverband
Mecklenburg-Vorpommern

Landwirt/-in

Tierwirt/-in

Fachkraft Agrarservice